

DOROTHEENSTRASSE IN ECKERNFÖRD

Brennender Plastikeimer sorgt für Feuerwehreinsatz



Jens Wolf

Das Blaulicht eines Streifenwagens blinkt. /Archivbild

Ein älterer Mann hat mit seinen Zigarettenkippen ein Feuer in einem Plastikeimer entfacht - die Feuerwehr musste ausrücken.

shz.de

von gk
13. Mai 2019, 19:08 Uhr

Eckernförde Die Freiwillige Feuerwehr Eckernförde hat am Montag um kurz nach 16 Uhr eine Feuer in einem WC einer Erdgeschosswohnungen in der Dorotheenstraße gelöscht. Ein aufmerksamer Anwohner hatte die Feuerwehr alarmiert, nachdem er Qualm aus einem angekippten Fenster im ersten Obergeschoss entdeckt hatte. Die Feuerwehr fand dort nichts, nahm aber einen leichten Brandgeruch und Rauch im Dachgeschoss wahr. Dort befinden sich die Lüftungsschächte der Bäder im Erdgeschoss. In einer der Erdgeschosswohnungen traf die Feuerwehr einen älteren Mann russischer Herkunft an, in dessen Bad die Feuerwehr schließlich einen vermutlich durch Zigarettenkippen in Brand geratenen Plastikeimer entdeckte. Nachdem dieser abgelöscht und die Wohnungen gelüftet war, konnten die 22 Feuerwehrleute sowie die Polizei und Rettungskräfte nach einer Stunde wieder abziehen. gk